

Einladung

Liebe Freundinnen und Freunde der Geologie,

ich darf Euch zu unserem nächsten Zirkel-Abend am Montag, dem **6. Juni um 19:00 Uhr** in die **Volkshochschule Biberach** ([Schulstraße 8, Biberach](#)) recht herzlich einladen. Der Vortrag findet dort im **Raum 17** statt (der Raum wird vor Ort ausgeschildert sein).

Für Mitglieder des Geologie-Zirkels ist der Eintritt nach wie vor kostenlos. Für Nicht-Mitglieder gilt die VHS-Eintrittsgebühr von 8 Euro (eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, die Gebühr kann vor Ort entrichtet werden).

Unser Geo-Freund und Zirkelleiter **Dr. Elmar Schöllhorn** wird uns einstimmen auf die für August geplante **Sommerexkursion in die Bayerische Voralpenmolasse**.

Die Sommerexkursion wird zwei Schwerpunkte haben. Zum einen das Molassebecken zwischen dem Peißenberg bis ins Ammerland; wir befassen uns mit der Bildung dieses Beckens und werden auch ein Kohlebergwerk besichtigen. Der zweite Schwerpunkt ist die glaziale Gestaltung dieses Abschnittes der Voralpenlandschaft und die Bildung von Kalktuffen. Dafür besuchen wir Orte wie die Teufelsküche und die, bei schönem Wetter, an die Karibik anmutenden Osterseen.



Osterseen, Kalktuffbildung im Wasser. (li.).
Wellenrippel am paläogenen Strand OMM am Auerberg. (ob.). Kalktuff mit Phragmitesstengel Klostermauer, Polling. (re.)
[Fotos: Dr. E. Schöllhorn 6.2026]



Das Helvetikum im Murnauer Moos, die Flyschbildung im Halblechgebiet und die Fundstelle von *Danuvius guggenmosi* („Udo“) bei Kaufbeuren werden weitere Exkursionspunkte sein.

Die Zeitreise beginnt im Neogen und geht bis in die obere Kreide; eine Zeitreise von fast 100 Millionen Jahren.

Neben der regionalen Geologie wird die Kunst und Kultur mit einbezogen. Nicht umsonst haben die Maler der Blauen Reiter Murnau u.a. wegen des Lichtes zum Mittelpunkt ihres Schaffens gewählt.

Mit herzlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, reading "Egon Lanz". The signature is written in a cursive, flowing style.

Egon Lanz